

Am 14. Juni stimmen wir über die Revision des Zivildienstgesetzes ab. Ihre Unterstützung ist zentral!

Um was geht es?

In unsicheren Zeiten braucht die Schweiz eine einsatzfähige Armee und einen starken Zivilschutz. Doch die Armee wird durch die hohe Zahl an Abgängen in den Zivildienst zunehmend geschwächt – mit über 7'200 Zulassungen pro Jahr herrscht faktisch eine Wahlfreiheit.

Die Vorlage korrigiert diese Entwicklung, sichert die Bestände und stellt die Fairness wieder her.

**Das revidierte Zivildienstgesetz sorgt dafür, dass der Zivildienst wieder die Ausnahme für echte
Gewissenskonflikte bleibt und stärkt so die Sicherheit unseres Landes.**

**Darum: Am 14. Juni 2026
JA zu zum revidierten Zivildienstgesetz.
JA zu Schutz und Sicherheit für die Schweiz!**

Unter der Federführung der Allianz Sicherheit Schweiz läuft die Kampagne für ein JA. Unterstützen auch Sie uns. Gerne laden wir Sie ein, sich für die Kampagne zu engagieren und damit für eine sichere Schweiz einzustehen.

Wie können Sie die Kampagne unterstützen?

- Unterstützen Sie uns finanziell mit einer Spende
- Leiten Sie diesen Aufruf an Bekannte, Ihre Mitglieder, Verbandskanäle und weitere sympathisierende Organisationen weiter.
- Führen Sie Standaktionen durch. Wir unterstützen Sie gerne.
- Verteilen Sie Kampagnenmaterial oder stellen Sie Plakate auf. [Bestellformular Wildplakate und Flyer](#) (DE/FR/IT)
- Weiteres Kampagnen Material finden Sie auf unserer [öffentlichen Ablage](#) (DE/FR/IT)
- Unterstützen Sie unsere [Social Media Kampagne](#) (DE)
- Links Social Media-Kanäle ([Facebook](#), [LinkedIn](#), [Instagram](#), [TikTok](#))

Herzlichen Dank für Ihr Engagement – online wie offline!

Melden Sie sich ungeniert bei der unterstützenden Agentur Bertakomm: melina.salaorni@bertakomm.ch wenn Sie weiteres Material benötigen oder sonstige Fragen auftauchen.

Herzlichen Dank und beste Grüsse

Sie finden alle Unterlagen und Materialien auf:

zivildienstgesetz-ja.ch

Nochmals vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Oberst i Gst Stefan Holenstein, Präsident VMG / ASM

Bern, 30.04.2026